

UMSATZMELDUNG

**CECONOMY ERREICHT UMSATZZIEL FÜR 2018/19;
ERGEBNIS IM GESAMTJAHR AUF VORJAHRESNIVEAU**

Düsseldorf, 23. Oktober 2019

Dr. Bernhard Düttmann, CEO von CECONOMY: „Im vergangenen Geschäftsjahr haben wir spürbare Fortschritte erzielt. Dennoch ist klar, dass wir unsere Strategie weiterentwickeln und konsequent umsetzen müssen. Dazu gehört ein kundenfokussiertes Geschäftsmodell ebenso wie die Zentralisierung in der Supply Chain und im Category Management. Die Ergebnisse unseres laufenden Strategieprozesses werden wir wie geplant rund um den Jahreswechsel vorstellen.“

Karin Sonnenmoser, CFO von CECONOMY: „Wir haben unsere Umsatzziele erreicht. Das Ergebnis lag leicht über den Erwartungen, was im Wesentlichen auf eine besser als erwartete Geschäftsentwicklung in Spanien, Italien und Deutschland im vierten Quartal zurückzuführen ist. Wir freuen uns auch, dass das Kosten- und Effizienzprogramm voll im Plan liegt.“

Ferran Reverter, CEO von MediaMarktSaturn: „Wir haben den negativen Trend erfolgreich gestoppt und erste Weichen für eine nachhaltig erfolgreiche Zukunft gestellt. Wir werden unser profitables Wachstum weiter vorantreiben, indem wir unsere digitalen Kompetenzen verbessern und unser Angebot im Bereich Services & Solutions ausweiten. Bei der Zentralisierung kommen wir ebenfalls voran. Dies unterstützt uns auch dabei, die anstehende Black-Friday-Saison noch besser zu planen und zu steuern.“

Geschäftsjahr 2018/19

Die CECONOMY AG („CECONOMY“) hat ihre Aktivitäten im abgelaufenen Geschäftsjahr 2018/19 erfolgreich stabilisiert und insbesondere im Onlinegeschäft die gute Entwicklung fortgesetzt. Auch der rückläufige Trend bei der Kundenfrequenz in den Stores wurde verlangsamt. Damit hat das Unternehmen die Basis für eine erfolgreiche Implementierung seines laufenden Strategieprozesses geschaffen.

- **Währungs- und portfoliobereinigter Umsatz** um +0,8% gestiegen; berichteter Umsatz um +0,2% auf 21.455 Mio. € erhöht; das Umsatzwachstum wurde durch erfolgreiche Black-Friday-Aktivitäten sowie weitere starke Marketingkampagnen getragen.
- **Online-Umsatz** gegenüber Vorjahr um +13% auf 13,7% des Gesamtumsatzes (Geschäftsjahr 2017/18: 12,1%) erhöht; ohne das Online-Geschäft in den Niederlanden, das von temporären Schwierigkeiten bei der Produktverfügbarkeit aufgrund der Umstellung auf ein neues Warenlager geprägt war, ist der Online-Umsatz um +15% gestiegen; die Pick-Up-Quote lag mit 47% deutlich über Vorjahr (Geschäftsjahr 2017/18: 42%).

UMSATZMELDUNG

- **Umsatz mit Services & Solutions** gemäß Bilanzierungsstandard IAS 18 um +1% gegenüber dem Vorjahr erhöht; Anteil am Gesamtumsatz bei 7,0% (Geschäftsjahr 2017/18: 6,9%); Geschäft mit Garantieverlängerungen sowie Reparaturdienstleistungen positiv; Mobilfunkgeschäft von hoher Vergleichsbasis aufgrund der erfolgreichen GSM-Kampagne „Tarifsensation“ im Vorjahr geprägt.
- **Ausblick:** Umsatzziele erreicht; Ergebnis im Gesamtjahr auf Vorjahresniveau und damit leicht besser als erwartet. Die Prognose erfolgt wechsellkursbereinigt und vor Portfolioveränderungen. Aufwendungen im Zusammenhang mit dem am 29. April 2019 angekündigten Kosten- und Effizienzprogramm sind nicht enthalten. Auch Aufwendungen für Führungswechsel im Top-Management im ersten Quartal 2018/19 sind nicht berücksichtigt.

	Umsatz (Mio. €)		Veränderung GJ 2018/19	Wechselkurseffekte GJ 2018/19	Währungs- und portfoliobereinigter Umsatz
	GJ 2017/18	GJ 2018/19			GJ 2018/19
Gesamt	21.418	21.455	0,2%	-0,6%	0,8%
DACH	12.410	12.565	1,2%	0,1%	1,1%
West-/Südeuropa	6.777	6.807	0,4%	0,0%	0,4%
Osteuropa	1.689	1.567	-7,2%	-7,4%	0,2%
Sonstige	542	516	-4,7%	-3,0%	-1,7%

Hinweis: Alle Vorjahreszahlen beziehen sich ausschließlich auf die fortgeführten Aktivitäten.

Q4 2018/19

Auch im vierten Quartal des Geschäftsjahres hat CECONOMY vom positiven Momentum aus erfolgreichen Kampagnen profitiert. In Deutschland konnten dank positiver Impulse aus diesen Aktionen die Effekte aus den starken Mehrwertsteueraktionen des Vorjahres überkompensiert werden. Die Niederlande waren von der herausfordernden Wettbewerbssituation und temporären Schwierigkeiten bei der Produktverfügbarkeit aufgrund der Umstellung auf ein neues Online-Warenlager geprägt. In der Türkei entwickelte sich der Umsatz weiterhin solide.

- **Währungs- und portfoliobereinigter Umsatz** um +0,5% erhöht; berichteter Umsatz um +0,9% auf 4.996 Mio. € gestiegen; solides Umsatzwachstum durch Online-Geschäft, erfolgreiche Kampagnen und eine niedrige Vergleichsbasis zum Vorjahr.
- **Online-Umsatz** um +4% gegenüber Vorjahr gestiegen; Online-Anteil am Gesamtumsatz bei 12,7% (Q4 2017/18: 12,3%); ohne das Online-Geschäft in den Niederlanden ist der Online-Umsatz um +9% gegenüber Vorjahr gestiegen; Pick-Up-Quote dank starker Nachfrage auf 50% gegenüber 43% im Vorjahr erhöht.
- **Umsatz mit Services & Solutions** gemäß Bilanzierungsstandard IAS 18 um +1% gestiegen; Anteil am Gesamtumsatz bei 8,0% (Q4 2017/18: 8,0%); das schwächere Mobilfunk- und

UMSATZMELDUNG

Finanzierungsgeschäft wurde durch die starke Nachfrage nach Garantieverlängerungen und Reparaturdienstleistungen überkompensiert.

	Umsatz (Mio. €)		Veränderung	Wechselkurseffekte	Währungs- und portfoliobereinigter Umsatz
	Q4 2017/18	Q4 2018/19	Q4 2018/19	Q4 2018/19	Q4 2018/19
Gesamt	4.953	4.996	0,9%	0,3%	0,5%
DACH	2.843	2.891	1,7%	0,2%	1,5%
West-/Südeuropa	1.622	1.614	-0,5%	0,0%	-0,5%
Osteuropa	362	374	3,3%	3,6%	-0,3%
Sonstige	126	117	-7,3%	-1,8%	-5,5%

Hinweis: Alle Vorjahreszahlen beziehen sich ausschließlich auf die fortgeführten Aktivitäten.

Online und Services & Solutions

	Umsatz (Mio. €)		Veränderung (%)	in % vom Gesamtumsatz	Umsatz (Mio. €)		Veränderung (%)	in % vom Gesamtumsatz
	Q4 2017/18	Q4 2018/19			FY 2017/18	FY 2018/19		
Online	608	635	4,4	12,7	2.592	2.935	13,2	13,7
Services & Solutions (nach IAS 18)	396	401	1,2	8,0	1.478	1.498	1,3	7,0

Store-Netzwerk zum 30. September 2019

	30.09.2018	Eröffnungen GJ 2018/19	Schließungen GJ 2018/19	30.09.2019
Deutschland	432	2	-3	431
Österreich	52	-	-	52
Schweiz	27	-	-1	26
Ungarn	24	8	-	32
DACH	535	10	-4	541
Belgien	29	-	-2	27
Griechenland	12	-	-	12
Italien	115	2	-	117
Luxemburg	2	-	-	2
Niederlande	49	-	-	49
Portugal	10	-	-	10
Spanien	85	3	-	88
West-/Südeuropa	302	5	-2	305
Polen	86	5	-1	90
Türkei	71	8	-1	78
Osteuropa	157	13	-2	168
Schweden	28	-	-	28
Sonstige	28	-	-	28
CECONOMY	1.022	28	-8	1.042

UMSATZMELDUNG

Finanzkalender

Q4/GJ 2018/19 Ergebnisse	Dienstag	17. Dezember 2019
Q1 2019/20 Ergebnisse	Freitag	7. Februar 2020
Hauptversammlung	Mittwoch	12. Februar 2020
Q2/H1 2019/20 Ergebnisse	Donnerstag	14. Mai 2020
Q3/9M 2019/20 Ergebnisse	Donnerstag	13. August 2020
Q4/GJ 2019/20 Umsatzmeldung	Freitag	23. Oktober 2020
Q4/GJ 2019/20 Ergebnisse	Dienstag	15. Dezember 2020

Kontakt

CECONOMY AG
Benrather Straße 18-20
40213 Düsseldorf

Communications, Public Policy & Sustainability

Telefon +49 (0) 211-5408-7125
Email presse@ceconomy.de
Website <https://www.ceconomy.de/de/presse/>

Investor Relations

Telefon +49 (0) 211-5408-7222
Email IR@ceconomy.de
Website <https://www.ceconomy.de/de/investor-relations/>

Disclaimer

Diese Umsatzmeldung enthält vorläufige, nicht testierte Zahlen. Soweit Aussagen in dieser Präsentation sich nicht auf vergangene oder gegenwärtige Fakten beziehen, stellen sie zukunftsgerichtete Aussagen dar. Alle vorläufigen, nicht testierten Zahlen und zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf gewissen Schätzungen, Erwartungen und Annahmen zur Zeit der Veröffentlichung dieses Dokuments und es kann keine Gewissheit geben, dass diese Schätzungen, Erwartungen und Annahmen richtig sind oder sich als richtig erweisen. Zudem unterliegen die vorläufigen Zahlen und zukunftsgerichteten Aussagen Risiken und Ungewissheiten. Dazu gehören unter anderem zukünftige Markt- und Wirtschaftsbedingungen, das Verhalten anderer Marktteilnehmer, Investitionen in innovative Vertriebsformate, der Ausbau von Online- und Multichannel-Vertriebsaktivitäten, die Integration erworbener Unternehmen und die Erreichung erwarteter Kosteneinsparungen und Produktivitätssteigerungen sowie Maßnahmen von öffentlichen Behörden und anderen Dritten, von denen sich viele unserem Einfluss entziehen. Dies kann bewirken, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Performance oder die Finanzlage wesentlich von zukünftigen Ergebnissen, der Performance oder der Finanzlage, die in diesem Dokument dargestellt oder angedeutet werden, abweichen. Daher wird keine ausdrückliche oder implizite Gewähr oder Garantie (weder ausdrücklich noch stillschweigend) dafür übernommen, dass die Informationen in diesem Dokument einschließlich der zugrundeliegenden Schätzungen, Erwartungen und Annahmen, korrekt oder vollständig sind. Die Leser sind angehalten, sich nicht unangemessen auf diese vorläufigen, nicht testierten Zahlen oder zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. CECONOMY übernimmt keinerlei Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder sie an Ereignisse oder Entwicklungen nach dem Datum dieses Dokuments anzupassen. Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken, es stellt keinen Prospekt oder ein ähnliches Dokument dar und darf nicht als Anlageberatung verstanden werden. Es ist nicht als Verkaufsangebot oder als Aufforderung zu einem Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von irgendwelchen Wertpapieren nach irgendeiner Rechtsordnung bestimmt. Weder dieses Dokument, noch etwas darin Enthaltene, soll die Grundlage für irgendeine Verpflichtung oder Vertrag darstellen oder mit einem solchen in Verbindung gebracht werden. Die CECONOMY AG übernimmt keine Gewähr oder Garantie und auch keine Haftung, weder ausdrücklich noch implizit, für die Genauigkeit, Richtigkeit oder

UMSATZMELDUNG

Vollständigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen. Dieses Dokument enthält bestimmte ergänzende finanzielle oder operative Kennzahlen, die nicht in Übereinstimmung mit IFRS berechnet wurden und daher als Non-IFRS-Kennzahlen betrachtet werden. Wir sind davon überzeugt, dass diese Non-IFRS-Kennzahlen das Verständnis für unser Geschäft, die Geschäftsergebnisse, die Finanzlage oder die Cash Flows verbessern, wenn sie zusammen mit (aber nicht anstelle von) anderen Kennzahlen verwendet werden, die in Übereinstimmung mit IFRS ermittelt werden. Mit der Verwendung von Non-IFRS-Kennzahlen sind allerdings wesentliche Einschränkungen verbunden, einschließlich (und ohne Begrenzung) der Einschränkungen, die in der Bestimmung entsprechender Anpassungen begründet sind. Die von uns verwendeten Non-IFRS-Kennzahlen können sich von ähnlich bezeichneten Kennzahlen, die von anderen Unternehmen verwendet werden, unterscheiden und nicht mit diesen vergleichbar sein. Detaillierte Informationen zu diesem Thema finden Sie auf den Seiten 50 - 53 des Geschäftsberichts 2016/2017 der CECONOMY. Alle Beträge sind in Millionen Euro (Mio. €) angegeben, es sei denn, etwas anderes ist angegeben. Beträge unter 0,5 Mio. € werden auf 0 gerundet und ausgewiesen. Es können Rundungsunterschiede auftreten.